



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15
www.drsc.de - info@drsc.de,

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die DSR-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des DSR wieder. Die Standpunkte des DSR werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die DSR-Sitzung erstellt.

DSR – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

DSR-Sitzung:	147. / 26.07.2010 / 18:15 – 18:45 Uhr
TOP:	06 – EU consultation document Transparency Directive
Thema:	Konsultationspapier zu Änderungen der Transparenzrichtlinie
Papier:	147_06a_EU TD_Darstellung



Inhalt

1. Hintergrund
2. Konsultationspapier
 - 2.1 Überblick Studie
 - 2.2 Konsultationsfragen
3. Mögliche Auswirkungen auf die DRS
4. Weiteres Vorgehen
5. Anhang – Zusatzinformationen



1. Hintergrund

- Richtlinie 2004/109/EG
 - Ziel: Transparenz für Anleger durch regelmäßige Informationen
 - Anforderungen der Richtlinie: Offenlegung von Informationen, etwa Finanzberichte, bedeutende Beteiligungen an Stimmrechten, Informationen über Insider-Geschäfte und Marktmissbrauch
 - Umsetzung Januar 2007 – Transparenzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (TUG)
- Richtlinie 2007/14/EG
 - Ziel: Anlegerschutz, einheitl. Anwendung Vorschriften RiLi 2004/109/EG
 - Konkretisierung Vorgaben RiLi 2004/109/EG bzgl. Offenlegung bed. Beteiligungen & Finanzdaten in Halbjahresberichten, Mindestnormen für europaweite öff. Verbreitung vorgeschriebener Informationen, Mindestanforderungen für Anerkennung Gleichwertigkeit von Drittstaatenvorschriften
 - Umsetzung März 2008 – Transparenzrichtlinie-Durchführungsverordnung



1. Hintergrund

- Artikel 33 Richtlinie 2004/109/EG fordert

Überprüfung

„Die Kommission erstattet dem Europäischen Parlament und dem Rat bis zum 30. Juni 2009 Bericht über die Anwendung dieser Richtlinie und über die Zweckmäßigkeit einer Beendigung der Befreiung bestehender Schuldtitel nach Ablauf der zehnjährigen Übergangsfrist gemäß Artikel 30 Absatz 4 einschließlich der möglichen Auswirkungen auf die europäischen Finanzmärkte.“



2. Konsultationspapier

2.1 Überblick Studie

- MAZARS (2008), Ziel: Aufzeigen von Verbesserungspotenzialen der EU-Verordnung in Zusammenhang mit der geforderten Überprüfung (gem. Art. 33)
- 385 Stakeholder in 21 Rechtsgebieten, 90 Experten & Marktteilnehmer
- Verbesserungs- und Änderungsvorschläge u.a. hinsichtlich:
 - speziellen Regelungen für kleine gelistete Unternehmen
 - Offenlegungsfristen von Halbjahresberichten
 - Regelungen zu Beteiligungen und Stimmrechten
 - Speicherung von Daten



2. Konsultationspapier

2.2 Konsultationsfragen

- 24 Fragen, aufgeteilt in vier Bereiche:
 - I. Attraktivität von regulierten Kapitalmärkten auf kleine gelistete Unternehmen
 - II. Informationen über das Halten von Stimmrechten
 - III. Ineffektive Anwendung der Richtlinie auf Grund von abweichenden nationalen Anforderungen und/oder unklaren Anforderungen der Richtlinie
 - IV. Sonstiges



2. Konsultationspapier

2.2 Konsultationsfragen

- I. Attraktivität von regulierten Kapitalmärkten auf kleine gelistete Unternehmen
 - Anforderungen Richtlinie: Auswirkungen auf Marktein- oder -austritt?
 - Wichtigste Kosten in Zusammenhang mit Richtlinie?
 - Änderungen um Kosten zu reduzieren?
 - Auswirkungen der *lower visibility*? EU-Maßnahmen hilfreich?
 - Weitere Angabeverpflichtungen mit geringerem Nutzen als für große U.?
 - Definition eines kleinen Unternehmens?
 - Kostenreduktion durch Verbot von nat. strengeren Anforderungen, **Ausweitung der Offenlegungsfrist, Reduzierung komplexer Angaben**, Integration von Angabepflichten in Richtlinie, höchstmgl. Harmonisierung?
 - Andere Vorschläge um Kapitalmärkte für kleine U. attraktiver zu machen?



2. Konsultationspapier

2.2 Konsultationsfragen

II. Informationen über das Halten von Stimmrechten

- Angaben über das Halten von Derivaten mit Barausgleich nützlich? Ausweis aggregiert oder separat (Schwellenwerte)?
- Problem *empty voting* (Besitz von Stimmrechten aber keinen Aktien zwischen Stichtag und Hauptversammlung), spezieller Angabemechanismus nützlich? Wenn ja, Schwellenwert und Zeitraum?
- Durch welche Angaben kann Investitionsprozess transparenter gemacht werden? Sind Angaben nützlich? Schwellenwerte? Art der Angabe?
- Aggregation von Aktien und Stimmrechten mit Finanzinstrumenten, die uneingeschränkten Zugriff auf Stimmrechte haben?
- Weitere Anmerkungen bzgl. unzureichender Transparenz bei Gemeinschaftsbesitz?



2. Konsultationspapier

2.2 Konsultationsfragen

- III. Ineffektive Anwendung der Richtlinie auf Grund von abweichenden nationalen Anforderungen und/oder unklaren Anforderungen der Richtlinie
- Einheitliche Regelungen für Bekanntmachungen von bedeutenden Stimmrechtsanteilen?
 - Sollte einheitliche Regelung diesbezüglich nicht möglich sein, Verbot, strikere Regeln als die der Richtlinie zu erlassen?
 - Einheitliche Regelungen zu Angaben?
 - Auswirkungen nat. Regelungen in denen Richtlinie umgesetzt wurde auf Aggregationsmethode zur Berechnung des Besitzes von Stimmrechten (und ggf. Finanzinstrumenten), wenn Meldewert erreicht oder überschritten wurde?
 - Andere Bereiche, in denen Regeln unklar sind?



2. Konsultationspapier

2.2 Konsultationsfragen

IV. Sonstiges

- Weitere Kommentare?



3. Mögliche Auswirkungen auf die DRS

- DRS 16 – Zwischenberichterstattung

- Auswirkungen auf Fristen, hierzu Fragen

Kostenreduzierung für kleine gelistete Unternehmen

7.2. Do you think that an extension of the deadline for the publication of financial reports would imply a reduction in legal, auditing or other type of costs? (...)

Lower visibility von kleinen gelisteten Unternehmen

9.2 What type of measures (...) could help solving the (...) problem (...)?

- i. The TD should contain differentiated rules for small listed companies regarding timing and/or methods for the disclosure and dissemination of information



3. Mögliche Auswirkungen auf die DRS

- DRS 15 – Lagebericht und DRS 16 – Zwischenberichterstattung
 - Auswirkungen auf narrative Angaben, hierzu Frage
Kostenreduzierung für kleine gelistete Unternehmen
7.3. Do the various rules requiring the disclosure by listed companies of reports of narrative nature bring significant costs/operation complexity for small listed companies?
- Gemeint sind mit narrativen Angaben u.a.:
 - der Lagebericht (Art. 4 (5) TranspRiLi i.V.m. Art. 46 4. RiLi und Art. 36 7. RiLi), insb. Informationen über Umwelt- und Arbeitnehmerbelange;
 - der Zwischenlagebericht (Art. 5 (4) TranspRiLi) und
 - die Zwischenmitteilung (Art. 6 (1) TranspRiLi).



3. Mögliche Auswirkungen auf die DRS

- Aber:

Derzeit keine Definition von kleinen Unternehmen seitens der EU, sodass ggf. auf Grund der größenabhängigen Erleichterungen des HGB bestimmte Unternehmen von vornherein ausgenommen sind.



4. Weiteres Vorgehen

Frage an den DSR:

Möchten Sie sich zu dem vorgestellten Thema in einer Stellungnahme äußern?

Wenn ja, soll eine Kommentierung

- aller Fragen,
- ausgewählter Fragen oder
- aller Fragen, die eine mögliche Änderung der DRS bedingen

erfolgen?



5. Anhang – Zusatzinformationen

- Weitere Informationen abrufbar unter

http://ec.europa.eu/internal_market/securities/docs/transparency/directive/com-2010-243_de.pdf	Bericht der Kommission an den Rat über die Anwendung der Transparenzrichtlinie
http://ec.europa.eu/internal_market/securities/docs/transparency/directive/sec-2010_611_en.pdf	Arbeitsdokument der Kommissionsdienststellen – Prüfung der Anwendung von Richtlinie 2004/109/EC: Neue Fragestellungen
http://ec.europa.eu/internal_market/securities/docs/transparency/report-application_summary_en.pdf	Externe Studie (MAZARS, 2008) – Zusammenfassung
http://ec.europa.eu/internal_market/securities/docs/transparency/report-application_en.pdf	Externe Studie (MAZARS, 2008) – vollständiges Dokument
http://ec.europa.eu/internal_market/securities/docs/transparency/report-application-annexes_en.pdf	Externe Studie (MAZARS, 2008) – Anhänge
http://ec.europa.eu/internal_market/securities/docs/transparency/report_measures_122008_en.pdf	Bericht über national strengere Anforderungen



Daniela Marciniak

DRSC e.V.
Zimmerstr. 30
10969 Berlin

Tel.: 030 / 20 64 12-30
Fax.: 030 / 20 64 12-15

www.drsc.de
marciniak@drsc.de